

Beschluss Prozess bei Nicht-Erfüllung der Erwartungen

Die Mitgliederversammlung beschließt den folgenden Prozess bei Nicht-Erfüllung der Erwartungen (s. Beschluss 3) bzgl. Teilnahme am Monitoring (Punkt 3 der Erwartungen). Bezüglich der Ausarbeitung der individuellen Roadmaps gestaltet sich der Prozess entsprechend.

	Monitoring
Schritt 1	Erinnerungsemail mit Vorschlag für verlängerte Deadline und Hinweis auf Unterstützungsangebot. Zudem wird darauf hingewiesen, dass eine Teilnahme am Monitoring von allen Mitgliedern erwartet wird.
Schritt 2 (bei Nichtreaktion auf Schritt 1)	Erinnerungsanruf mit Vorschlag für verlängerte Deadline (max. 3 Wochen Verlängerung) und Hinweis auf mögliche Konsequenzen
Schritt 3 (nach verpasster verlängerter Deadline oder Nicht-Erfüllung der Kriterien für eine erfüllte Teilnahme, s.o.)	Gesprächsangebot seitens der Geschäftsstelle, um Gründe zu verstehen und Commitment für nächste Monitoringrunde festzustellen (inkl. Angebot, Unterstützung zu geben) - Bei plausiblen Gründen ¹ und Commitment für nächste Monitoringrunde: Zunächst keine weiteren Schritte
Schritt 4 (Falls das Gesprächsangebot nicht angenommen wurde)	Schriftliche Information mit Vorstand im cc, dass die Erwartungen nicht eingehalten wurden und entsprechend der Vorstand über die Mitgliedschaft weiter beraten wird.
Schritt 5	<ul style="list-style-type: none"> • Wurde ein Gespräch durchgeführt und/oder hat das Mitglied die Nicht-Teilnahme begründet, entscheidet der Vorstand über die Anerkennung der Gründe. • Grundsätzlich kann ein Mitglied nicht an zwei Jahren in Folge eine Befreiung vom Monitoring beantragen. • Wenn ein Gesprächsangebot nicht angenommen wurde und keine plausiblen Gründe für eine Nicht-Teilnahme vorliegen, verstößt das Mitglied in erheblichem Maße gegen die Interessen des Vereins. • Vorstandsbeschluss bzgl. weiterem Vorgehen bzw. bzgl. etwaigem Vereinsausschluss

¹ Zu plausiblen Gründen zählen z.B. Personalwechsel, interne Umstrukturierungen, Personalausfälle. Mögliche plausible und nicht plausible Gründe werden durch die Geschäftsstelle noch weiter ausgearbeitet.